

Rückblick

Sportfest für Jedermann am 7. 7. 2012

Bärensteiner Sportler mussten auch in diesem Jahr wieder wetterfest sein

Das Bärensteiner Sportfest und die Wetterprognosen - eine unglückliche Symbiose auf Lebenszeit? Man könnte es vermuten angesichts der (nicht angekündigten) Regenschauer ab 12 Uhr. Einzig die Erwärmung unter Anleitung von Christine Kohlmann ab 10 Uhr und der anschließende leichtathletische Dreikampf konnten noch bei schönstem Sommerwetter absolviert werden. Danach war es - mal vorsichtig ausgedrückt - nicht mehr so schön. Aber was stört's die Bärensteiner Sportler? Die sind allesamt wetterfest und wissen damit umzugehen.

58 Starter nahmen am leichtathletischen Dreikampf teil und wetteiferten beim 50-m-Lauf, beim Kugelstoßen und beim Weitsprung um Sekunden und Meter. Von 2 bis Mitte 60 war alles vertreten - ein echtes Familiensportfest eben. In Begleitung und mit Unterstützung der Eltern und Großeltern liefen die Kleinsten zur Hochform auf und waren mit vollem Elan dabei.

Gegen 15.10 Uhr gab Cheforganisator Frank Bellmann das Kommando zum Start des Stundenpaarzeitfahrens "Rund um die Leite". 10 Teams nahmen die 1,5-km-Runde in Angriff und mussten mit widrigen Bedingungen fertig werden. Die Strecke führte über Schotter, Gras und Asphalt - gemischt mit Dauerregen und großen Pfützen sorgte das für erhöhte Sturzgefahr. Nicht alle Biker schafften es unfallfrei ins Ziel und es gab leider zwei Stürze, die aber glimpflich verliefen. Neben kleineren Hautabschürfungen ist glücklicherweise nichts Schlimmeres passiert und so konnte jeder Starter nach den 60 Minuten seinen ganz persönlichen Sieg feiern.

17.30 Uhr startete der Klassiker des Sportfestes - der Stundenpaarlauf rund um den Rasenplatz. In den zwei Kategorien 250-m-Runde bzw. 350-m-Crosslauf nahmen 11 Läuferpaare die einstündige Strapaze auf sich. Bei schwerem Geläuf und immer

wieder einsetzendem Regen stießen manche Läufer an ihre Grenzen - geschafft haben es aber alle und das quittierten die zahlreichen Zuschauer mit Beifall.

Nach einer kurzen Verschnaufpause für die Aktiven trafen sich alle Teilnehmer des langen Wettkampftages gegen 19.30 Uhr zur Siegerehrung am Sportplatz wieder. Jeder Teilnehmer erhielt aus den Händen von Jacqueline Böhme und Steffen Adamski und unter dem Beifall aller Zuschauer und Aktiven eine Urkunde und Medaille.

Ein großes Dankeschön geht an die Organisatoren und Helfer für einen wetterbedingt wieder einmal recht schwierigen, aber doch reibungslosen Ablauf der Veranstaltung von 10 bis 21 Uhr, allen voran Frank Bellmann. Er hält stets die Fäden in der Hand und sorgt mit seiner erfrischenden Moderation für erstklassige Information und Unterhaltung.

Danke den zahlreichen Rundenzählern, Urkundenschreibern, Betreuern an den einzelnen Wettkampfstätten, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bärenstein für die Absicherung des Radrennens und den Frauen der Sportgruppe, die zusammen mit Heidi Erthel und ihrem Team die gastronomische Versorgung absicherten. Danke natürlich auch der Fa. Dr. Quendt für die Bereitstellung der Sachpreise, über die sich speziell die vielen teilnehmenden Kinder gefreut haben.

Vielen Dank den Aktiven für ihre sportlichen Leistungen. Wir sehen uns alle hoffentlich gesund und munter im nächsten Jahr wieder, wenn es heißt:

AUF ZUM SPORTFEST IN DEN BÄRENSTEINER LEITENGRUND.

Olaf Sokatsch

www.tsv-baerenstein.de

